

Musiktheater Wil mit neuem Projekt

Von Jannick Welte

Das Musiktheater Wil führt ab Januar 2018 die komische Oper «Die Regimentstochter» des Opernkomponisten Gaetano Donizetti in der Tonhalle Wil auf. Das Stück wird in deutscher Sprache gespielt.

Wil «Wir sind voll auf Kurs», erläutert der Präsident des Musiktheaters Wil Eugen Weibel den Stand der Vorbereitungen auf die komische Oper «Die Regimentstochter». Die musikalischen Proben sind bereits seit den Sommerferien im Gange. Die Organisationsstruktur ist gleich wie die der Inszenierung von «La traviata» im Jahr 2015. Ab dem 15. November wird auch mit Regisseurin Regina Heer geprobt. In «Die Regimentstochter» spielen in den Hauptrollen die Wilerin Nicole Bosshard, Flurina Ruoss, Remy Burnens, Christoph Waltle, Daniel Reumiller, Esther Siebenmann, Aline Camenzind, Pascal Ganz und Daniel Sollberger. Die beiden wichtigsten Rollen sind dabei der Sicherheit halber doppelt besetzt.

Liebesgeschichte statt Kriegsheil Die Vorbereitungen des Teams um Regisseurin Regina Heer begannen schon vor einiger Zeit. «Wir hatten anfangs einen Fragekatalog über das Werk», erklärt Regina Heer. Auf den ersten Blick werde eine positive Darstellung von Krieg gezeigt. «Doch auf den zweiten Blick geht es dabei um eine Liebesgeschichte mit Hap-



Das Musiktheater stellt «Die Regimentstochter» vor (von links): Kurt Pius Koller (musikalischer Leiter), Regina Heer (Regisseurin), Eugen Weibel (Präsident Musiktheater Wil) und Katrin Meyerhans (Verantwortliche Marketing und Mitglied der Theaterleitung).

py End», so Heer. Das Stück entstand im Jahre 1840, wo ein anderes Kriegsverständnis geherrscht habe und der Krieg nicht nur destruktiv gewesen sei. Der Fokus ihrer Inszenierung liege auf der Liebesgeschichte. Dabei herrscht grosses Warten der französischen Soldaten in einem Tiroler Dorf. Die Geschichte beginnt, als der Tiroler Tonio in seiner Heimat über die Berge wandert und plötzlich die junge Frau

Marie nach einem Sturz auffängt. Sie ist Marketenderin und Regimentstochter in der französischen Armee und damit für die Unterhaltung der Soldaten zuständig. Da er sich in sie verliebt hat und sie nun heiraten will, folgt er ihr und tritt als Pazifist in die Armee ein. Dieser erste Akt spielt bis zur brutalen Unterbrechung, als die Marquise denkt, sie sei die Tante von Marie. Sie schleift sie gegen ihren Willen auf ihr Schloss, wo dann

der zweite Akt des Stückes gespielt wird. Die Marquise will für Marie einen Ehemann suchen – gegen ihren Willen. An deren Hochzeit ist auch Tonio vor Ort, der sich nach Marie sehnt. Am Schluss gibt es ein Happy End, als die Lüge der Marquise aufliegt.

Komisches Element betonen «Die Regimentstochter» ist eine komische Oper des Komponisten Gae-

tano Donizetti. Der Italiener hat in seinem Leben über 70 Opern geschrieben – rekordverdächtig. Eine solche «Opéra comique» gilt als Vorläufer der Operette. In einer solchen Oper werden Dialoge gespielt und sie ist in sich vollständig abgeschlossene Nummern gegliedert. Kurt Pius Koller, musikalischer Leiter des Musiktheaters, möchte in diesem Stück erreichen, dass das komische Element, aber auch der rhythmische Fluss, im Vordergrund stehen. «Es soll musikalisch fließen und leicht sein», so Koller. Zentral bei der Interpretation dieses Stückes für das Musiktheater Wil sei laut Koller vor allem das Vermeiden der musikalischen Extreme, sowohl in der Langsamkeit als auch in der Schnelligkeit. Zudem will er die Tempi der Musik dem Text anpassen, um eine Deutlichkeit zu gewährleisten.

Vorverkauf bereits lanciert Premiere feiert die Aufführung am Samstag, 6. Januar 2018, in der Tonhalle Wil. Danach folgen über 20 Aufführungen an diversen Freitagen, Samstagen und Sonntagen bis zur Dernière am 24. März 2018. Tickets können bereits jetzt unter www.musiktheaterwil.ch oder über den Vorverkauf der Tonhalle Wil per Telefon unter 071 913 89 29 erworben werden. «Die Marketingaktivitäten laufen seit Ende Oktober», erklärt Katrin Meyerhans, Verantwortliche für Marketing und Mitglied der Theaterleitung, voller Vorfreude.

Lenggenwiler Fasnacht 2018: Ein Weltrekord zum Jubiläum

Die Lenggenwiler Fasnacht feiert vom 2. bis 4. Februar 2018 unter dem Motto «40 Jahre – 40 Mottos» ihr Jubiläum. Das Fasnachtskomitee will sich ein besonderes Geburtstagsgeschenk machen: den grössten Clownball der Welt in Lenggenwil.

Lenggenwil Vierzig Jahre ist es her, seit in Lenggenwil – damals noch mit wenigen Laufnummern – unter dem Motto «Kunterbunt» die Lenggenwiler Fasnacht aus der Taufe gehoben wurde. Seither hat das Dorf «die drei schönsten Tage im Jahr»

mit vielen Mottos erlebt: Max und Moritz, Hänsel und Gretel, Globi, Pippi Langstrumpf, Asterix und Obelix, Heidi, The Flintstones, Wicke und die starken Männer, Biene Maja, Die Schlümpfe und Walt Disney sind nur einige Beispiele. All diese schönen Jahre sollen bei der 40. Ausgabe der Lenggenwiler Fasnacht vom 2. bis 4. Februar 2018 wieder aufleben. «40 Jahre – 40 Mottos» heisst es zum Jubiläum.

Clowns für einen guten Zweck Zum Jubiläum hat das Fasnachtskomitee eine Änderung im dreitä-

gigen Programm geplant. Das Guggen Classic am Freitagabend wird durch einen Clownball ersetzt. «Wir möchten am 2. Februar einen Weltrekord mit den meisten feiernden Clowns an derselben Party aufstellen», erklärt Präsident Severin Löhner. Dem Fasnachtskomitee geht es dabei nicht um einen Eintrag im Guinness Buch der Rekorde, sondern viel mehr um gute Stimmung und einen guten Zweck: Pro als Clown verkleideten Gast spendet die Lenggenwiler Fasnacht einen Franken an die Spitalclowns der Theodora Stiftung.

Umzugs-Anmeldungen möglich Das restliche Fasnachtsprogramm bleibt wie gehabt. Am Samstag, 3. Februar, findet der beliebte Lenggenball statt. Am Sonntag, 4. Februar, folgt mit dem Fasnachtsumzug dann der Höhepunkt. Es werden gegen 15'000 Besucher in Lenggenwil erwartet. Wer mit einer Sujetgruppe am grossen Lenggenwiler Fasnachtsumzug teilnehmen möchte, kann sich ab sofort mit dem Online-Formular auf www.lenggenwilerfasnacht.ch anmelden.

Autowerbung Die Lenggenwiler Fasnächtler starten mit dem alljährlichen Autokleber-Samstag pünktlich am 11.11. in die Saison. Am Samstag, 11. November, können Sie Ihr Auto von 11 Uhr bis 13 Uhr in der Werkhalle Mader Festinventar AG in Lenggenwil mit dem Lenggenwiler-Fasnacht-Clown und dem Datum für die kommenden drei schönsten Tage des Jahres aufwerten lassen. Das lohnt sich auf jeden Fall.

James Gruntz in der Eintracht in Kirchberg

Am Samstag, 18. November, landet der Elektro-Pop-Überflieger James Gruntz in der Eintracht in Kirchberg.

Kirchberg Individualität sowie Qualität setzen sich durch, sagt man im Volksmund. Den Beweis für diese Redensart erbringt der junge Schweizer Vollblut-Musiker James Gruntz mit seinen eingängigen Arrangements, die atmosphärische Landschaften kreieren. Mit seinem

sechsten Album kehrt James Gruntz am 18. November zum dritten Mal ins Restaurant Eintracht zurück. Nachdem er bereits mit «Belvedere», seinem letzten Album, zwei Swiss Music Awards empfangen durfte, darf man gespannt sein, wohin ihn das neue Album tragen wird. Tickets für das Konzert sind an jeder Verkaufsstelle von starticket.ch erhältlich. Weitere Informationen sind unter eintracht-kirchberg.ch zu finden. *pd/pat*



Fröhliches Treiben an der traditionellen und beliebten Lenggenwiler Fasnacht

z.Vg.



James Gruntz wird die Fans in der Eintracht Kirchberg in seinen Bann ziehen.

z.Vg.